

## 16. Ägeriseelauf 2014 – eine Erfolgsgeschichte

Die Bedingungen hätten nicht besser sein können und am Start waren auch einige ganz Prominente.

Das OK und bestimmt auch die 1'500 Läufer sind mit dem Ägeriseelauf 2014 sehr zufrieden: Die sportlichen Leistungen überzeugten, strahlender Sonnenschein rückte das Ägerital ins rechte Licht und auf dem Festplatz feierten nach dem Lauf viele Läufer ihren persönlichen Triumph. So wurde auch der 16. Ägeriseelauf zum unvergesslichen, familiären Laufsport-Erlebnis.

### Die ganz Starken unter sich

Diesmal versprach der Lauf besonders spannend zu werden: «Mit den Schweizern Viktor Röthlin, Tadesse Abraham und Adrian Lehmann sowie dem Polen Marcin Chabowski waren vier Teilnehmer der



Bereitmachen zum Start beim Seepplatz Oberägeri



Die Zielläufer des Paarlaufs kommen vor dem Start in den Genuss einer «Kreuzfahrt» zum Übergabeort bei Kilometer 7 in der Kellermatt



Uri ist mit seiner gesamten Nationalmannschaft, oder besser -frauschaft, prominent vertreten



Das Team der Schweizerischen Multiple Sklerose Gesellschaft nimmt schon zum 2. Mal am Ägeriseelauf teil



Letzte Tankstelle vor dem Start: Bei so schönem Wetter ist genügend Flüssigkeit entscheidend



Gestartet wird in Blöcken, in die sich die Läufer entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit selbst einteilen – hier Block 3 bei der Kirchmatt



Das Siegertrio: v.l.n.r.: Marcin Chabowski, POL, (Rang 2), Tadesse Abraham, SUI, (Rang 1), Adrian Lehmann, SUI, (Rang 3)



Endspurt – die einen ehrgeizig, die anderen locker und mit einem Lächeln auf dem Gesicht



Im Ziel – Geschafft!



So sehen Sieger aus: Viktor Röthlin, Rang 4, gratuliert Adrian Lehmann, Rang 3



Regenerieren und Erholen im Birkenwäldli, bei isotonischen Getränken und Müesli-Riegel

Leichtathletik Europameisterschaften 2014 am Start. Wir rechneten mit einem neuen Streckenrekord; denn wir erwarteten, dass die vier einander tüchtig «jagen» würden», sagt OK-Präsident Bruno Schuler im Rückblick. Das taten sie dann auch, selbst wenn Tagessieger Tadesse Abraham den Streckenrekord von Viktor Röthlin von 2005 um 20 Sekunden verpasste.

Bei den Frauen siegte Ursula Spielmann-Jeitziner mit 50.30 Min. Sie startete an der Leichtathletik EM 2014 ebenfalls in der Disziplin Marathon und erreichte Rang 39. Zweite wurde am Ägeriseelauf Alexandra Schaller (53.21 Min.) vor Rachel Berchtold (54.06). Der Streckenrekord von Patricia Morceli (47.20 Min.) aus dem Jahr 2005 blieb unangetastet. Patricia Morceli trat an der Leichtathletik EM ebenfalls als Marathonläuferin an und belegte den 26. Platz; sie war damit drittbeste Schweizerin.



Am Ägeriseelauf wird der Seepplatz zur Piazza, gute Stimmung, heisse Snacks und kühle Drinks inbegriffen

### Fortsetzung folgt

Der 17. Ägeriseelauf findet am 24. Juli 2015 statt. Laufbegeisterte und solche, die es werden wollen, können sich den Tag schon mal im Terminkalender eintragen. Und mit dem Training beginnen!

Bericht/Fotos: Urs Kühne